

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1878

24.10.1878



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe. ^{128.}

Donnerstag, den 24. Oktober 1878.

IV. Quartal. **113.** Abonnements-Vorstellung.

Zum ersten Male:

Im schwarzen Frack.

Lustspiel in einer Scene nach dem Französischen des A. Dreifus.

Einzig Person:

Ein Herr Herr von Horar.

Ort der Handlung: Eine große Stadt. Zeit: Gegenwart.

Tartüffe.

Lustspiel in fünf Akten, nach Molière, bearbeitet von Schmidt.

Personen:

Orgon, ein reicher Privatmann	Herr Höcker.
Elmire, seine Gattin zweiter Ehe	Frau Lange.
Louis, } seine Kinder erster Ehe	{ Herr Schilling.
Mariane, }	{ Fräulein Schaupp.
Madame Bernelle, seine Mutter	Frau Baldenecker.
Cleant, Elmire's Bruder	Herr Nebe.
Valere, Mariane's Geliebter	Herr Starcke.
Tartüffe	Herr Lange.
Dorine, Kammermädchen	Frau Grösser.
Loyal, Gerichtsdiener	Herr Morgenweg.
Ein Polizei-Offizier	Herr Kürner.

Wache.

Scene: Ein Zimmer in Orgon's Hause.

Anfang: **halb sieben Uhr.** Ende: vor neun Uhr.

Kasse-Eröffnung: **6 Uhr.**

Krank: Fräulein Burger, Herr Holdampf.

Preise der Plätze.

Balkon-Fremdenloge . . 3 M. 50 Pf.	Balkon-Stehplatz . . . 1 M. 80 Pf.	Logen III. Rang . . . 1 M. 40 Pf.
Fremdenloge II. Rang 2 " 40 "	Parterre-Logen . . . 2 " 10 "	III. Rang. Sitzplätze . - " 90 "
Fremdenloge im Parterre 2 " 40 "	Logen II. Rang . . . 1 " 80 "	III. Rang. Stehplätze . - " 70 "
Logen I. Rang . . . 3 " — "	Parterre-Sperrsitze . . 2 " 10 "	IV. Rang. Mitte . . . - " 60 "
Balkon 3 " — "	Parterre 1 " 40 "	IV. Rang. Seite . . . - " 40 "

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3—4 Uhr Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur** für **Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf nummerirte oder Logenplätze wollen gefl. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Freitag, den 25. Oktober, IV. Quartal, 114. Abonnements-Vorstellung.

Der Prophet. Große Oper mit Ballet in fünf Akten von Meyerbeer.

Johann von Leyden: Herr Hesselbach, vom Hof- und National-Theater in Mannheim, als Gast.

B. E. v. 295. M. 40 f.